

Möglicher Brexit verschlimmert Wohnsituation in Frankfurt

Immobilien-Profi Bernd Lorenz warnt im ZDF vor den Folgen eines EU-Austritts

Frankfurt, 23. Juni 2016 – Sollten sich die Briten in ihrer Volksabstimmung heute für einen Ausstieg aus der Europäischen Union entscheiden, kann dies negative Folgen für die Wohnungssituation in Frankfurt am Main haben. Darauf hat Bernd Lorenz vom Frankfurter Immobilien-Unternehmen ImmoConcept GmbH in einem Interview mit dem Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF) hingewiesen.

In dem Beitrag, der am Vorabend der Abstimmung erschien, wurde auf die bereits jetzt bestehende Wohnungsnot in Frankfurt eingegangen. Diese Situation könnte sich nochmals verschlechtern, so die Autoren. Bernd Lorenz sagt dazu in dem Fernsehbeitrag: „Frankfurt würde stark unter Druck geraten, zumindest in den ersten anderthalb Jahren nach einem möglichen Brexit.“ Die Rede sei von „einer nicht unerheblichen Zahl von Beschäftigten“, die nach Frankfurt ziehen, sollte die Mainmetropole London als europäischen Banken- und Börsenplatz ablösen.

Über ImmoConcept:

Die ImmoConcept GmbH wurde 1989 als Lorenz & Klæhre GmbH gegründet und erhebt seit 2004 regelmäßig Daten für den Frankfurter Immobilienmarkt. Das Unternehmen hat bis heute Immobilien im Wert von über 650 Millionen Euro vermittelt. Die Schwerpunkte liegen im Neubauvertrieb und im Investmentgeschäft.

Für weitere Informationen:

ImmoConcept GmbH
Bernd Lorenz
Grüneburgweg 9
60322 Frankfurt
Fon: 069.979883.0
Fax: 069.979883.40
www.immoconcept.eu